



Aktuelle Daten und Indikatoren

QUALIFIKATIONSSPEZIFISCHE ARBEITSLIQUOTEN // 3.9.2020

Christof Röttger | Brigitte Weber | Enzo Weber

Inhalt

1	In aller Kürze	2
2	Grafiken und Tabellen	3
	Abbildung: Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten in Deutschland	3
	Tabelle 1: Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten in Westdeutschland	4
	Tabelle 2: Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten in Ostdeutschland	5
	Tabelle 3: Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten in Deutschland	6
	Tabelle 4: Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten in Westdeutschland, Männer	7
	Tabelle 5: Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten in Ostdeutschland, Männer	8
	Tabelle 6: Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten in Deutschland, Männer	9
	Tabelle 7: Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten in Westdeutschland, Frauen	10
	Tabelle 8: Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten in Ostdeutschland, Frauen	11
	Tabelle 9: Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten in Deutschland, Frauen	12
3	Qualifikationsspezifische Erwerbslosenquoten	13
	Tabelle 10: Qualifikationsspezifische Erwerbslosenquoten in Deutschland	13

1 In aller Kürze

Die Arbeitslosigkeit in Deutschland ist 2019 – also vor der Corona-Krise – im sechsten Jahr in Folge gesunken. Die Gesamtquote nach Qualifikationen berechnet sich auf 5,2 Prozent und hat damit den niedrigsten Stand seit der Wiedervereinigung erreicht. Da der Berechnung dieser Quote eine andere Datenbasis zugrunde liegt, weicht sie von der amtlichen Quote geringfügig ab.

Das Arbeitslosigkeitsrisiko hängt eng mit der Qualifikation zusammen. Je niedriger die Qualifikation, desto schwieriger ist die Position auf dem Arbeitsmarkt. Personen ohne Berufsabschluss sind von Arbeitslosigkeit besonders betroffen. Im Jahr 2019 waren bundesweit 17 Prozent der Geringqualifizierten ohne Arbeit. Sie machten gut die Hälfte aller Arbeitslosen aus.

Die Position der Geringqualifizierten hat sich allerdings weiter verbessert: die Arbeitslosenquote sank um knapp einen halben Prozentpunkt und damit im vierten Jahr in Folge. Gegenüber 2015 ist dies ein Rückgang von über 3 Prozentpunkten.

Die Perspektive für Akademiker am gesamtdeutschen Arbeitsmarkt blieb dagegen sehr gut. Die Arbeitslosenquote lag wie im Vorjahr mit 2 Prozent auf einem niedrigen Niveau. Weiter verbessert hat sich die Beschäftigungssituation auch für Personen mit einer beruflichen Ausbildung. Ihre Arbeitslosenquote betrug 3,3 Prozent, geringfügig unter dem Vorjahreswert.

Unterschiede bestehen bei den Arbeitslosenquoten nach wie vor zwischen Ost und West. Allerdings ist die Quote in Ostdeutschland seit 2005 um fast 12 Prozentpunkte gesunken. Die Gesamtquote nach Qualifikation betrug 2019 im Osten 6,4 Prozent (Vorjahr 6,7 %), im Westen 4,9 Prozent (Vorjahr 5,0 %).

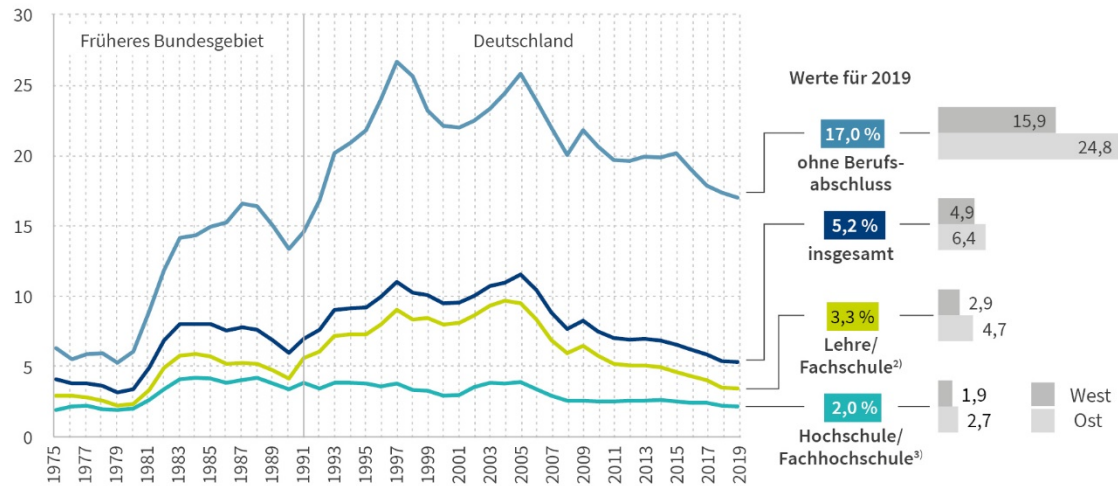
Bei den beruflich Qualifizierten hat sich die Westquote bei 2,9 Prozent stabilisiert, im Osten ist sie erneut gesunken, mit 4,7 Prozent aber immer noch höher. Deutlich gesunken (knapp 2 Prozentpunkte) ist die Quote für Geringqualifizierte im Osten, sie liegt aber mit 24,8 Prozent auch bei dieser Personengruppe weit über der Westenquote (15,9 %).

In beiden Landesteilen hat sich die Arbeitslosenquote der Hochschulabsolventen nicht verändert. Im Westen betrug sie 1,9 Prozent und im Osten 2,7 Prozent.

Seit 2015 liegt die Arbeitslosenquote der Frauen unter der der Männer, mit 5 Prozent zuletzt fast einen halben Prozentpunkt. Dies ist vor allem auf die günstige Quote von 3 Prozent bei der großen Gruppe der beruflich Qualifizierten zurückzuführen, aber auch auf eine traditionell niedrigere Quote geringqualifizierter Frauen im Westen.

2 Grafiken und Tabellen

Abbildung: Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten in Deutschland, 1975 bis 2019
in Prozent



¹⁾ Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen gleicher Qualifikation (Arbeitslose plus Erwerbstätige, ohne Auszubildende) in Prozent; Erwerbstätige „ohne Angaben“ zum Berufsabschluss werden nach dem Mikrozensus je Altersklasse und Geschlecht proportional auf alle Qualifikationsgruppen verteilt; Die Erwerbstätigenzahl bezieht sich bis 2004 jeweils auf den Bestand im April, ab 2005 sind es Jahresdurchschnitte.

²⁾ ohne Verwaltungsfachhochschulen

³⁾ einschließlich Verwaltungsfachhochschulen

Anmerkung: Die hier angegebenen Quoten sind auf Grund einer abweichenden Datenbasis nicht amtlich.

Quelle: IAB-Berechnungen auf Basis Mikrozensus und Strukturerhebungen der BA. © IAB

Tabelle 1: Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten¹⁾ in Westdeutschland

1998 bis 2019, bis 2004 einschließlich Berlin-West, ab 2005 ohne Berlin, in Prozent

Jahr	Gesamt	Mit Ausbildung gesamt	Mit beruflicher Ausbildung ²⁾			Mit Hochschulausbildung			Ohne Ausbildung
			Gesamt	Betriebliche Ausbildung, Berufsfachschule	Fachschul-, Meister- und Tech- nikerausbildung	Gesamt	Universitäten	Fachhoch- schulen ³⁾	
1998	8,9	5,8	6,5	6,9	3,6	3,1	3,5	2,4	23,3
1999 ⁴⁾	8,5	5,7	6,3			3,0			20,7
2000 ⁴⁾	7,7	5,1	5,7			2,5			19,4
2001 ⁴⁾	7,7	5,2	5,8			2,6			19,3
2002 ⁴⁾	8,3	5,8	6,4	6,8	3,0	3,3	3,8	2,6	19,8
2003	8,9	6,4	7,1	7,6	3,2	3,6	3,8	3,3	20,7
2004	9,2	6,6	7,3	8,0	3,2	3,5	3,7	3,3	21,7
2005 ⁵⁾	10,1	6,7	7,4	8,0	3,2	3,5	3,7	3,2	23,7
2006 ⁶⁾	9,0	5,7	6,4			3,1	3,2	2,9	21,6
2007 ⁶⁾	7,4	4,6	5,1			2,4	2,6	2,1	19,6
2008 ⁶⁾	6,5	3,9	4,3			2,2	2,3	1,9	18,0
2009 ⁶⁾	7,3	4,4	5,1			2,0	2,0	2,1	20,1
2010 ⁶⁾	6,6	4,0	4,5			2,0	1,9	2,1	19,1
2011 ⁶⁾⁷⁾	6,0	3,5	3,9			1,9	2,0	1,9	17,9
2012 ⁶⁾⁷⁾	6,1	3,5	4,0			2,1	2,1	2,0	17,9
2013 ⁶⁾⁷⁾	6,2	3,6	4,1			2,0	2,1	2,0	18,4
2014 ⁶⁾⁷⁾	6,2	3,6	4,1			2,2	2,3	2,2	18,3
2015 ⁶⁾⁷⁾	6,0	3,4	3,8			2,1	2,1	2,1	18,7
2016 ⁶⁾⁷⁾	5,7	3,2	3,6			2,1	2,0	2,1	17,7
2017 ⁶⁾⁷⁾	5,4	3,1	3,4			2,1	2,1	2,1	16,6
2018 ⁶⁾⁷⁾	5,0	2,7	2,9			1,9	1,8	1,9	16,1
2019 ⁶⁾⁷⁾	4,9	2,6	2,9			1,9	1,8	1,9	15,9

¹⁾ Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen gleicher Qualifikation (Arbeitslose plus Erwerbstätige, ohne Auszubildende) in Prozent; Erwerbstätige „ohne Angaben“ zum Berufsabschluss werden nach dem Mikrozensus je Altersklasse und Geschlecht proportional auf alle Qualifikationsgruppen verteilt.

²⁾ Betriebliche Berufsausbildung und Berufsfachschulausbildung sowie Fort- und Weiterbildung an Fach-, Techniker- und Meisterschulen, ohne Verwaltungsfachhochschulen.

³⁾ Einschließlich Verwaltungsfachhochschulen.

⁴⁾ Für dieses Jahr keine vollständige Differenzierung möglich.

⁵⁾ Quellen: Arbeitslose nach BA-Sonderauswertungen; Erwerbstätige Jahresdurchschnittswerte nach Mikrozensus.

⁶⁾ Quellen: Arbeitslose eigene Berechnungen; Erwerbstätige Jahresdurchschnittswerte nach Mikrozensus; keine tiefere Differenzierung möglich.

⁷⁾ ab 2011 revidierte Daten für Erwerbstätige auf Grundlage des Zensus 2011.

Anmerkung: Die hier angegebenen Quoten sind auf Grund einer abweichenden Datenbasis nicht amtlich.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Mikrozensus, eigene Berechnungen. © IAB

Tabelle 2: Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten¹⁾ in Ostdeutschland

1998 bis 2019, bis 2004 einschließlich Berlin-Ost, ab 2005 mit Berlin, in Prozent

Jahr	Gesamt	Mit Ausbildung gesamt	Mit beruflicher Ausbildung ²⁾			Mit Hochschulausbildung			Ohne Ausbildung
			Gesamt	Betriebliche Ausbildung, Berufsfachschule	Fachschul-, Meister- und Tech- nikerausbildung	Gesamt	Universitäten	Fachhoch- schulen ³⁾	
1998	17,0	14,2	16,1	18,6	5,9	4,8	5,2	3,8	53,5
1999 ⁴⁾	17,7	15,0	16,8			5,2			50,1
2000 ⁴⁾	17,6	14,8	16,8			4,7			50,3
2001 ⁴⁾	18,0	15,3	17,4			4,7			49,2
2002 ⁴⁾	18,5	15,9	17,9	20,9	4,7	5,5	6,2	4,4	49,1
2003	19,6	16,9	18,9	22,2	4,6	6,2	6,6	5,7	48,9
2004	19,9	17,1	19,4	23,1	4,3	6,0	6,2	5,7	51,2
2005 ⁵⁾	18,3	15,3	17,5	20,6	4,0	6,0	6,0	6,1	41,5
2006 ⁶⁾	16,9	13,7	15,8			5,0	5,0	5,0	39,3
2007 ⁶⁾	14,6	11,6	13,3			4,6	4,8	4,3	38,0
2008 ⁶⁾	12,6	10,1	11,6			3,7	4,1	3,1	34,5
2009 ⁶⁾	12,6	10,1	11,6			4,2	3,5	5,4	34,0
2010 ⁶⁾	11,2	8,9	10,1			4,1	3,4	5,6	32,0
2011 ⁶⁾⁷⁾	10,8	8,4	9,4			4,2	3,6	5,4	33,6
2012 ⁶⁾⁷⁾	10,3	7,9	8,9			4,3	3,7	5,3	32,3
2013 ⁶⁾⁷⁾	10,0	7,6	8,5			4,2	3,7	5,1	32,2
2014 ⁶⁾⁷⁾	9,5	7,1	8,0			4,0	3,6	4,9	31,9
2015 ⁶⁾⁷⁾	9,0	6,6	7,5			3,7	3,4	4,5	31,7
2016 ⁶⁾⁷⁾	8,1	5,7	6,5			3,3	3,0	3,9	29,2
2017 ⁶⁾⁷⁾	7,3	5,2	5,8			3,1	2,8	3,8	27,0
2018 ⁶⁾⁷⁾	6,7	4,5	5,1			2,7	2,5	3,3	26,5
2019 ⁶⁾⁷⁾	6,4	4,2	4,7			2,7	2,4	3,2	24,8

¹⁾ Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen gleicher Qualifikation (Arbeitslose plus Erwerbstätige, ohne Auszubildende) in Prozent; Erwerbstätige „ohne Angaben“ zum Berufsabschluss werden nach dem Mikrozensus je Altersklasse und Geschlecht proportional auf alle Qualifikationsgruppen verteilt.

²⁾ Betriebliche Berufsausbildung und Berufsfachschulausbildung sowie Fort- und Weiterbildung an Fach-, Techniker- und Meisterschulen, ohne Verwaltungsfachhochschulen.

³⁾ Einschließlich Verwaltungsfachhochschulen.

⁴⁾ Für dieses Jahr keine vollständige Differenzierung möglich.

⁵⁾ Quellen: Arbeitslose nach BA-Sonderauswertungen; Erwerbstätige Jahresdurchschnittswerte nach Mikrozensus.

⁶⁾ Quellen: Arbeitslose eigene Berechnungen; Erwerbstätige Jahresdurchschnittswerte nach Mikrozensus; keine tiefere Differenzierung möglich.

⁷⁾ ab 2011 revidierte Daten für Erwerbstätige auf Grundlage des Zensus 2011.

Anmerkung: Die hier angegebenen Quoten sind auf Grund einer abweichenden Datenbasis nicht amtlich.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Mikrozensus, eigene Berechnungen. © IAB

Tabelle 3: Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten¹⁾ in Deutschland

1999 bis 2019, in Prozent

Jahr	Gesamt	Mit Ausbildung gesamt	Mit beruflicher Ausbildung ²⁾			Mit Hochschulausbildung			Ohne Ausbildung
			Gesamt	Betriebliche Ausbildung, Berufsfachschule	Fachschul-, Meister- und Tech- nikerausbildung	Gesamt	Universitäten	Fachhoch- schulen ³⁾	
1998	10,5	7,6	8,5	9,2	4,3	3,4	3,9	2,6	25,8
1999 ⁴⁾	10,3	7,7	8,7			3,4			23,4
2000 ⁴⁾	9,6	7,1	8,1			2,9			22,2
2001 ⁴⁾	9,7	7,3	8,3			3,0			22,1
2002 ⁴⁾	10,2	7,9	8,8	9,7	3,5	3,7	4,2	2,9	22,6
2003	10,9	8,5	9,6	10,6	3,6	4,1	4,3	3,7	23,5
2004	11,2	8,7	9,9	11,0	3,5	4,0	4,1	3,7	24,6
2005 ⁵⁾	11,8	8,6	9,7	10,8	3,4	4,1	4,3	3,8	26,0
2006 ⁶⁾	10,6	7,5	8,5			3,5	3,6	3,3	24,0
2007 ⁶⁾	8,9	6,1	7,0			2,9	3,1	2,6	22,1
2008 ⁶⁾	7,7	5,2	6,0			2,5	2,7	2,1	20,1
2009 ⁶⁾	8,4	5,7	6,6			2,5	2,3	2,8	21,9
2010 ⁶⁾	7,6	5,1	5,8			2,4	2,3	2,7	20,7
2011 ⁶⁾⁷⁾	7,0	4,6	5,1			2,4	2,3	2,6	19,8
2012 ⁶⁾⁷⁾	6,9	4,5	5,0			2,5	2,5	2,6	19,7
2013 ⁶⁾⁷⁾	7,0	4,5	5,1			2,5	2,4	2,6	20,0
2014 ⁶⁾⁷⁾	6,8	4,4	4,9			2,6	2,5	2,7	19,9
2015 ⁶⁾⁷⁾	6,6	4,0	4,6			2,4	2,4	2,5	20,3
2016 ⁶⁾⁷⁾	6,2	3,7	4,2			2,3	2,2	2,4	19,1
2017 ⁶⁾⁷⁾	5,8	3,5	3,9			2,3	2,2	2,4	17,9
2018 ⁶⁾⁷⁾	5,3	3,0	3,4			2,0	2,0	2,1	17,4
2019 ⁶⁾⁷⁾	5,2	2,9	3,3			2,0	2,0	2,1	17,0

¹⁾ Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen gleicher Qualifikation (Arbeitslose plus Erwerbstätige, ohne Auszubildende) in Prozent; Erwerbstätige „ohne Angaben“ zum Berufsabschluss werden nach dem Mikrozensus je Altersklasse und Geschlecht proportional auf alle Qualifikationsgruppen verteilt.

²⁾ Betriebliche Berufsausbildung und Berufsfachschulausbildung sowie Fort- und Weiterbildung an Fach-, Techniker- und Meisterschulen, ohne Verwaltungsfachhochschulen.

³⁾ Einschließlich Verwaltungsfachhochschulen.

⁴⁾ Für dieses Jahr keine vollständige Differenzierung möglich.

⁵⁾ Quellen: Arbeitslose nach BA-Sonderauswertungen; Erwerbstätige Jahresdurchschnittswerte nach Mikrozensus.

⁶⁾ Quellen: Arbeitslose eigene Berechnungen; Erwerbstätige Jahresdurchschnittswerte nach Mikrozensus; keine tiefere Differenzierung möglich.

⁷⁾ ab 2011 revidierte Daten für Erwerbstätige auf Grundlage des Zensus 2011.

Anmerkung: Die hier angegebenen Quoten sind auf Grund einer abweichenden Datenbasis nicht amtlich.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Mikrozensus, eigene Berechnungen. © IAB

Tabelle 4: Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten¹⁾ in Westdeutschland, Männer

1998 bis 2019, bis 2004 einschließlich Berlin-West, ab 2005 ohne Berlin, in Prozent

Jahr	Gesamt	Mit Ausbildung gesamt	Mit beruflicher Ausbildung ²⁾			Mit Hochschulausbildung			Ohne Ausbildung
			Gesamt	Betriebliche Ausbildung, Berufsfachschule	Fachschul-, Meister- und Tech- nikerausbildung	Gesamt	Universitäten	Fachhoch- schulen ³⁾	
1998	8,6	5,5	6,2	7,0	2,3	2,6	3,0	2,2	25,3
1999 ⁴⁾	8,1	5,3	6,0			2,5			22,8
2000 ⁴⁾	7,4	4,7	5,4			2,1			21,2
2001 ⁴⁾	7,5	4,8	5,6			2,1			21,8
2002 ⁴⁾	8,3	5,6	6,3	7,2	2,0	2,8	3,3	2,2	22,9
2003	9,1	6,2	7,1	8,1	2,1	3,1	3,3	2,9	24,2
2004	9,4	6,4	7,4	8,4	2,1	3,0	3,2	2,8	25,1
2005 ⁵⁾	9,6	6,3	7,2	8,2	2,0	3,0	3,2	2,7	24,7
2006 ⁶⁾	8,3	5,2	6,0			2,5	2,5	2,4	21,6
2007 ⁶⁾	6,7	4,1	4,7			1,9	2,1	1,7	19,4
2008 ⁶⁾	5,9	3,4	3,9			1,6	1,8	1,4	18,3
2009 ⁶⁾	7,2	4,4	5,2			1,8	1,7	1,9	21,4
2010 ⁶⁾	6,4	3,9	4,5			1,8	1,7	1,9	19,6
2011 ⁶⁾⁷⁾	5,8	3,4	3,9			1,7	1,7	1,7	18,2
2012 ⁶⁾⁷⁾	5,9	3,4	3,9			1,8	1,9	1,7	18,4
2013 ⁶⁾⁷⁾	6,1	3,6	4,2			1,9	2,0	1,8	18,8
2014 ⁶⁾⁷⁾	6,1	3,6	4,1			2,0	2,1	1,9	18,7
2015 ⁶⁾⁷⁾	5,9	3,4	3,9			1,9	2,0	1,9	19,1
2016 ⁶⁾⁷⁾	5,8	3,3	3,8			2,0	2,0	1,9	18,2
2017 ⁶⁾⁷⁾	5,4	3,2	3,6			2,0	2,0	2,0	16,9
2018 ⁶⁾⁷⁾	5,0	2,7	3,1			1,8	1,8	1,7	16,4
2019 ⁶⁾⁷⁾	5,1	2,7	3,1			1,8	1,8	1,7	16,2

¹⁾ Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen gleicher Qualifikation (Arbeitslose plus Erwerbstätige, ohne Auszubildende) in Prozent; Erwerbstätige „ohne Angaben“ zum Berufsabschluss werden nach dem Mikrozensus je Altersklasse und Geschlecht proportional auf alle Qualifikationsgruppen verteilt.

²⁾ Betriebliche Berufsausbildung und Berufsfachschulausbildung sowie Fort- und Weiterbildung an Fach-, Techniker- und Meisterschulen, ohne Verwaltungsfachhochschulen.

³⁾ Einschließlich Verwaltungsfachhochschulen.

⁴⁾ Für dieses Jahr keine vollständige Differenzierung möglich.

⁵⁾ Quellen: Arbeitslose nach BA-Sonderauswertungen; Erwerbstätige Jahresdurchschnittswerte nach Mikrozensus.

⁶⁾ Quellen: Arbeitslose eigene Berechnungen; Erwerbstätige Jahresdurchschnittswerte nach Mikrozensus; keine tiefere Differenzierung möglich.

⁷⁾ ab 2011 revidierte Daten für Erwerbstätige auf Grundlage des Zensus 2011.

Anmerkung: Die hier angegebenen Quoten sind auf Grund einer abweichenden Datenbasis nicht amtlich.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Mikrozensus, eigene Berechnungen. © IAB

Tabelle 5: Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten¹⁾ in Ostdeutschland, Männer

1997 bis 2018, bis 2004 einschließlich Berlin-Ost, ab 2005 mit Berlin, in Prozent

Jahr	Gesamt	Mit Ausbildung gesamt	Mit beruflicher Ausbildung ²⁾			Mit Hochschulausbildung			Ohne Ausbildung
			Gesamt	Betriebliche Ausbildung, Berufsfachschule	Fachschul-, Meister- und Tech- nikerausbildung	Gesamt	Universitäten	Fachhoch- schulen ³⁾	
1998	14,3	11,7	13,2	14,9	4,8	4,9	5,1	4,2	51,5
1999 ⁴⁾	15,0	12,4	13,9			5,2			47,6
2000 ⁴⁾	15,7	12,9	14,7			4,7			48,3
2001 ⁴⁾	16,5	13,8	15,7			4,7			49,0
2002 ⁴⁾	17,6	14,8	16,8	19,3	3,8	5,5	6,2	4,4	48,6
2003	18,8	15,8	17,9	20,5	3,7	6,2	6,5	5,6	49,4
2004	19,3	16,3	18,7	21,6	3,4	5,8	6,1	5,3	51,7
2005 ⁵⁾	18,0	14,8	17,2	19,8	3,1	5,7	5,7	5,6	41,7
2006 ⁶⁾	16,1	12,8	14,8			5,1	5,3	4,8	38,8
2007 ⁶⁾	13,9	10,5	12,1			4,4	4,6	3,9	38,7
2008 ⁶⁾	12,1	9,4	10,9			3,6	3,7	3,3	34,4
2009 ⁶⁾	12,8	10,2	11,8			4,0	3,3	5,2	34,1
2010 ⁶⁾	11,3	8,9	10,2			3,9	3,2	5,2	31,5
2011 ⁶⁾⁷⁾	10,9	8,3	9,4			4,0	3,4	5,1	33,8
2012 ⁶⁾⁷⁾	10,4	7,9	8,9			4,1	3,5	5,1	31,7
2013 ⁶⁾⁷⁾	10,2	7,7	8,6			4,0	3,5	5,0	31,7
2014 ⁶⁾⁷⁾	9,7	7,2	8,2			3,9	3,5	4,6	30,9
2015 ⁶⁾⁷⁾	9,2	6,7	7,6			3,6	3,4	4,2	30,9
2016 ⁶⁾⁷⁾	8,4	5,9	6,7			3,3	3,0	3,9	28,4
2017 ⁶⁾⁷⁾	7,7	5,4	6,0			3,1	2,8	3,8	26,6
2018 ⁶⁾⁷⁾	7,1	4,7	5,3			2,7	2,4	3,2	26,1
2019 ⁶⁾⁷⁾	6,8	4,4	5,0			2,6	2,4	3,2	24,3

¹⁾ Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen gleicher Qualifikation (Arbeitslose plus Erwerbstätige, ohne Auszubildende) in Prozent; Erwerbstätige „ohne Angaben“ zum Berufsabschluss werden nach dem Mikrozensus je Altersklasse und Geschlecht proportional auf alle Qualifikationsgruppen verteilt.

²⁾ Betriebliche Berufsausbildung und Berufsfachschulausbildung sowie Fort- und Weiterbildung an Fach-, Techniker- und Meisterschulen, ohne Verwaltungsfachhochschulen.

³⁾ Einschließlich Verwaltungsfachhochschulen.

⁴⁾ Für dieses Jahr keine vollständige Differenzierung möglich.

⁵⁾ Quellen: Arbeitslose nach BA-Sonderauswertungen; Erwerbstätige Jahresdurchschnittswerte nach Mikrozensus.

⁶⁾ Quellen: Arbeitslose eigene Berechnungen; Erwerbstätige Jahresdurchschnittswerte nach Mikrozensus; keine tiefere Differenzierung möglich.

⁷⁾ ab 2011 revidierte Daten für Erwerbstätige auf Grundlage des Zensus 2011.

Anmerkung: Die hier angegebenen Quoten sind auf Grund einer abweichenden Datenbasis nicht amtlich.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Mikrozensus, eigene Berechnungen. © IAB

Tabelle 6: Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten¹⁾ in Deutschland, Männer

1997 bis 2018, in Prozent

Jahr	Gesamt	Mit Ausbildung gesamt	Mit beruflicher Ausbildung ²⁾			Mit Hochschulausbildung			Ohne Ausbildung
			Gesamt	Betriebliche Ausbildung, Berufsfachschule	Fachschul-, Meister- und Tech- nikerausbildung	Gesamt	Universitäten	Fachhoch- schulen ³⁾	
1998	9,6	6,7	7,6	8,6	2,8	3,0	3,4	2,4	27,5
1999 ⁴⁾	9,4	6,7	7,7			2,9			25,1
2000 ⁴⁾	8,9	6,3	7,4			2,5			23,8
2001 ⁴⁾	9,2	6,6	7,6			2,5			24,4
2002 ⁴⁾	10,0	7,4	8,4	9,6	2,3	3,2	3,8	2,6	25,4
2003	10,9	8,1	9,3	10,6	2,4	3,6	3,8	3,3	26,9
2004	11,2	8,3	9,7	11,0	2,4	3,5	3,7	3,2	27,8
2005 ⁵⁾	11,3	8,1	9,4	10,7	2,2	3,5	3,7	3,2	27,1
2006 ⁶⁾	9,9	6,9	7,9			3,0	3,1	2,8	24,1
2007 ⁶⁾	8,1	5,4	6,3			2,4	2,6	2,1	22,3
2008 ⁶⁾	7,1	4,7	5,4			2,0	2,2	1,8	20,6
2009 ⁶⁾	8,4	5,6	6,7			2,2	2,0	2,5	23,2
2010 ⁶⁾	7,4	4,9	5,7			2,2	2,0	2,4	21,3
2011 ⁶⁾⁷⁾	6,8	4,4	5,1			2,1	2,0	2,2	20,3
2012 ⁶⁾⁷⁾	6,8	4,4	5,0			2,2	2,2	2,3	20,2
2013 ⁶⁾⁷⁾	6,9	4,4	5,1			2,3	2,3	2,3	20,5
2014 ⁶⁾⁷⁾	6,8	4,3	5,0			2,4	2,4	2,4	20,3
2015 ⁶⁾⁷⁾	6,6	4,1	4,7			2,3	2,3	2,2	20,7
2016 ⁶⁾⁷⁾	6,3	3,8	4,4			2,2	2,2	2,3	19,6
2017 ⁶⁾⁷⁾	5,9	3,6	4,1			2,2	2,2	2,2	18,2
2018 ⁶⁾⁷⁾	5,4	3,1	3,5			1,9	1,9	2,0	17,7
2019 ⁶⁾⁷⁾	5,4	3,1	3,5			1,9	1,9	2,0	17,3

¹⁾ Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen gleicher Qualifikation (Arbeitslose plus Erwerbstätige, ohne Auszubildende) in Prozent; Erwerbstätige „ohne Angaben“ zum Berufsabschluss werden nach dem Mikrozensus je Altersklasse und Geschlecht proportional auf alle Qualifikationsgruppen verteilt.

²⁾ Betriebliche Berufsausbildung und Berufsfachschulausbildung sowie Fort- und Weiterbildung an Fach-, Techniker- und Meisterschulen, ohne Verwaltungsfachhochschulen.

³⁾ Einschließlich Verwaltungsfachhochschulen.

⁴⁾ Für dieses Jahr keine vollständige Differenzierung möglich.

⁵⁾ Quellen: Arbeitslose nach BA-Sonderauswertungen; Erwerbstätige Jahresdurchschnittswerte nach Mikrozensus.

⁶⁾ Quellen: Arbeitslose eigene Berechnungen; Erwerbstätige Jahresdurchschnittswerte nach Mikrozensus; keine tiefere Differenzierung möglich.

⁷⁾ ab 2011 revidierte Daten für Erwerbstätige auf Grundlage des Zensus 2011.

Anmerkung: Die hier angegebenen Quoten sind auf Grund einer abweichenden Datenbasis nicht amtlich.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Mikrozensus, eigene Berechnungen. © IAB

Tabelle 7: Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten¹⁾ in Westdeutschland, Frauen

1998 bis 2019, bis 2004 einschließlich Berlin-West, ab 2005 ohne Berlin, in Prozent

Jahr	Gesamt	Mit Ausbildung gesamt	Mit beruflicher Ausbildung ²⁾			Mit Hochschulausbildung			Ohne Ausbildung
			Gesamt	Betriebliche Ausbildung, Berufsfachschule	Fachschul-, Meister- und Tech- nikerausbildung	Gesamt	Universitäten	Fachhoch- schulen ³⁾	
1998	9,4	6,3	6,8	6,7	7,6	4,0	4,5	3,1	21,2
1999 ⁴⁾	8,9	6,3	6,7			3,9			18,6
2000 ⁴⁾	8,1	5,6	6,0			3,4			17,5
2001 ⁴⁾	8,0	5,6	6,0			3,4			16,9
2002 ⁴⁾	8,2	6,0	6,4	6,5	5,3	4,1	4,6	3,3	16,8
2003	8,7	6,6	7,0	7,1	5,5	4,4	4,5	4,3	17,1
2004	9,0	6,8	7,3	7,5	5,3	4,3	4,4	4,2	18,3
2005 ⁵⁾	10,6	7,2	7,7	7,9	5,8	4,4	4,5	4,4	22,7
2006 ⁶⁾	9,8	6,4	6,9			4,0	4,2	3,7	21,7
2007 ⁶⁾	8,3	5,2	5,7			3,2	3,3	3,0	19,8
2008 ⁶⁾	7,1	4,5	4,8			2,9	3,1	2,6	17,7
2009 ⁶⁾	7,3	4,4	4,9			2,3	2,3	2,5	18,9
2010 ⁶⁾	6,8	4,1	4,5			2,3	2,2	2,5	18,5
2011 ⁶⁾⁷⁾	6,3	3,6	4,0			2,3	2,2	2,4	17,5
2012 ⁶⁾⁷⁾	6,3	3,7	4,0			2,4	2,4	2,4	17,5
2013 ⁶⁾⁷⁾	6,4	3,6	4,0			2,2	2,2	2,2	17,9
2014 ⁶⁾⁷⁾	6,3	3,6	4,0			2,5	2,5	2,6	18,0
2015 ⁶⁾⁷⁾	6,0	3,3	3,6			2,3	2,2	2,4	18,3
2016 ⁶⁾⁷⁾	5,6	3,1	3,4			2,2	2,1	2,3	17,1
2017 ⁶⁾⁷⁾	5,3	3,0	3,3			2,2	2,1	2,4	16,2
2018 ⁶⁾⁷⁾	4,9	2,6	2,8			2,0	1,9	2,2	15,7
2019 ⁶⁾⁷⁾	4,8	2,5	2,7			2,0	1,9	2,2	15,6

¹⁾ Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen gleicher Qualifikation (Arbeitslose plus Erwerbstätige, ohne Auszubildende) in Prozent; Erwerbstätige „ohne Angaben“ zum Berufsabschluss werden nach dem Mikrozensus je Altersklasse und Geschlecht proportional auf alle Qualifikationsgruppen verteilt.

²⁾ Betriebliche Berufsausbildung und Berufsfachschulausbildung sowie Fort- und Weiterbildung an Fach-, Techniker- und Meisterschulen, ohne Verwaltungsfachhochschulen.

³⁾ Einschließlich Verwaltungsfachhochschulen.

⁴⁾ Für dieses Jahr keine vollständige Differenzierung möglich.

⁵⁾ Quellen: Arbeitslose nach BA-Sonderauswertungen; Erwerbstätige Jahresdurchschnittswerte nach Mikrozensus.

⁶⁾ Quellen: Arbeitslose eigene Berechnungen; Erwerbstätige Jahresdurchschnittswerte nach Mikrozensus; keine tiefere Differenzierung möglich.

⁷⁾ ab 2011 revidierte Daten für Erwerbstätige auf Grundlage des Zensus 2011.

Anmerkung: Die hier angegebenen Quoten sind auf Grund einer abweichenden Datenbasis nicht amtlich.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Mikrozensus, eigene Berechnungen. © IAB

Tabelle 8: Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten¹⁾ in Ostdeutschland, Frauen

1998 bis 2019, bis 2004 einschließlich Berlin-Ost, ab 2005 mit Berlin, in Prozent

Jahr	Gesamt	Mit Ausbildung gesamt	Mit beruflicher Ausbildung ²⁾			Mit Hochschulausbildung			Ohne Ausbildung
			Gesamt	Betriebliche Ausbildung, Berufsfachschule	Fachschul-, Meister- und Tech- nikerausbildung	Gesamt	Universitäten	Fachhoch- schulen ³⁾	
1998	20,0	17,1	19,2	23,0	6,7	4,6	5,2	3,2	55,4
1999 ⁴⁾	20,7	17,9	20,0			5,1			52,6
2000 ⁴⁾	19,8	16,9	19,0			4,6			52,3
2001 ⁴⁾	19,7	17,1	19,2			4,8			49,5
2002 ⁴⁾	19,6	17,0	19,1	22,9	5,3	5,5	6,3	4,3	49,8
2003	20,4	18,0	20,1	24,2	5,3	6,4	6,6	5,9	48,3
2004	20,5	18,0	20,2	24,7	5,0	6,3	6,5	6,2	50,5
2005 ⁵⁾	18,6	15,8	17,9	21,5	4,6	6,5	6,4	6,7	41,3
2006 ⁶⁾	17,7	14,7	16,8			4,9	4,7	5,3	39,9
2007 ⁶⁾	15,5	12,8	14,5			5,0	5,1	4,8	37,1
2008 ⁶⁾	13,2	10,8	12,5			3,9	4,5	2,9	34,6
2009 ⁶⁾	12,3	10,0	11,4			4,4	3,8	5,6	33,8
2010 ⁶⁾	11,1	9,0	10,1			4,4	3,6	6,0	32,6
2011 ⁶⁾⁷⁾	10,7	8,5	9,4			4,5	3,8	5,8	33,4
2012 ⁶⁾⁷⁾	10,2	8,0	8,9			4,5	3,9	5,6	33,0
2013 ⁶⁾⁷⁾	9,8	7,5	8,4			4,3	3,8	5,3	32,8
2014 ⁶⁾⁷⁾	9,3	7,1	7,9			4,1	3,7	5,1	33,2
2015 ⁶⁾⁷⁾	8,8	6,5	7,3			3,9	3,4	4,9	32,7
2016 ⁶⁾⁷⁾	7,7	5,6	6,3			3,2	2,9	4,0	30,3
2017 ⁶⁾⁷⁾	6,9	5,0	5,6			3,0	2,7	3,8	27,4
2018 ⁶⁾⁷⁾	6,3	4,3	4,8			2,8	2,5	3,4	27,1
2019 ⁶⁾⁷⁾	5,9	3,9	4,3			2,7	2,4	3,3	25,6

¹⁾ Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen gleicher Qualifikation (Arbeitslose plus Erwerbstätige, ohne Auszubildende) in Prozent; Erwerbstätige „ohne Angaben“ zum Berufsabschluss werden nach dem Mikrozensus je Altersklasse und Geschlecht proportional auf alle Qualifikationsgruppen verteilt.

²⁾ Betriebliche Berufsausbildung und Berufsfachschulausbildung sowie Fort- und Weiterbildung an Fach-, Techniker- und Meisterschulen, ohne Verwaltungsfachhochschulen.

³⁾ Einschließlich Verwaltungsfachhochschulen.

⁴⁾ Für dieses Jahr keine vollständige Differenzierung möglich.

⁵⁾ Quellen: Arbeitslose nach BA-Sonderauswertungen; Erwerbstätige Jahresdurchschnittswerte nach Mikrozensus.

⁶⁾ Quellen: Arbeitslose eigene Berechnungen; Erwerbstätige Jahresdurchschnittswerte nach Mikrozensus; keine tiefere Differenzierung möglich.

⁷⁾ ab 2011 revidierte Daten für Erwerbstätige auf Grundlage des Zensus 2011.

Anmerkung: Die hier angegebenen Quoten sind auf Grund einer abweichenden Datenbasis nicht amtlich.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Mikrozensus, eigene Berechnungen. © IAB

Tabelle 9: Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten¹⁾ in Deutschland, Frauen

1998 bis 2019, in Prozent

Jahr	Gesamt	Mit Ausbildung gesamt	Mit beruflicher Ausbildung ²⁾			Mit Hochschulausbildung			Ohne Ausbildung
			Gesamt	Betriebliche Ausbildung, Berufsfachschule	Fachschul-, Meister- und Tech- nikerausbildung	Gesamt	Universitäten	Fachhoch- schulen ³⁾	
1998	11,6	8,8	9,7	10,0	7,2	4,1	4,6	3,1	24,2
1999 ⁴⁾	11,4	9,0	9,9			4,2			21,7
2000 ⁴⁾	10,5	8,2	9,1			3,7			20,6
2001 ⁴⁾	10,3	8,2	9,1			3,7			19,8
2002 ⁴⁾	10,5	8,5	9,3	9,8	5,3	4,4	4,9	3,6	19,7
2003	11,0	9,1	9,9	10,5	5,5	4,8	4,9	4,6	20,0
2004	11,3	9,3	10,2	11,0	5,2	4,7	4,8	4,6	21,1
2005 ⁵⁾	12,4	9,3	10,2	10,8	5,3	5,0	5,0	5,0	24,9
2006 ⁶⁾	11,5	8,4	9,3			4,2	4,3	4,1	24,0
2007 ⁶⁾	9,9	7,0	7,8			3,6	3,7	3,4	22,0
2008 ⁶⁾	8,4	5,9	6,6			3,2	3,4	2,7	19,7
2009 ⁶⁾	8,3	5,7	6,4			2,8	2,6	3,2	20,6
2010 ⁶⁾	7,7	5,2	5,8			2,8	2,5	3,3	20,1
2011 ⁶⁾⁷⁾	7,2	4,7	5,2			2,8	2,6	3,2	19,3
2012 ⁶⁾⁷⁾	7,1	4,6	5,1			2,9	2,7	3,1	19,2
2013 ⁶⁾⁷⁾	7,0	4,5	5,0			2,6	2,5	2,9	19,5
2014 ⁶⁾⁷⁾	6,9	4,4	4,8			2,9	2,7	3,1	19,6
2015 ⁶⁾⁷⁾	6,5	4,0	4,4			2,6	2,5	3,0	19,8
2016 ⁶⁾⁷⁾	6,0	3,6	4,0			2,4	2,3	2,7	18,5
2017 ⁶⁾⁷⁾	5,7	3,4	3,8			2,4	2,3	2,7	17,5
2018 ⁶⁾⁷⁾	5,2	3,0	3,2			2,2	2,1	2,4	17,0
2019 ⁶⁾⁷⁾	5,0	2,8	3,0			2,1	2,0	2,4	16,7

¹⁾ Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen gleicher Qualifikation (Arbeitslose plus Erwerbstätige, ohne Auszubildende) in Prozent; Erwerbstätige „ohne Angaben“ zum Berufsabschluss werden nach dem Mikrozensus je Altersklasse und Geschlecht proportional auf alle Qualifikationsgruppen verteilt.

²⁾ Betriebliche Berufsausbildung und Berufsfachschulausbildung sowie Fort- und Weiterbildung an Fach-, Techniker- und Meisterschulen, ohne Verwaltungsfachhochschulen.

³⁾ Einschließlich Verwaltungsfachhochschulen.

⁴⁾ Für dieses Jahr keine vollständige Differenzierung möglich.

⁵⁾ Quellen: Arbeitslose nach BA-Sonderauswertungen; Erwerbstätige Jahresdurchschnittswerte nach Mikrozensus.

⁶⁾ Quellen: Arbeitslose eigene Berechnungen; Erwerbstätige Jahresdurchschnittswerte nach Mikrozensus; keine tiefere Differenzierung möglich.

⁷⁾ ab 2011 revidierte Daten für Erwerbstätige auf Grundlage des Zensus 2011.

Anmerkung: Die hier angegebenen Quoten sind auf Grund einer abweichenden Datenbasis nicht amtlich.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Mikrozensus, eigene Berechnungen. © IAB

3 Qualifikationsspezifische Erwerbslosenquoten

Das IAB bestimmt regelmäßig die Arbeitslosenquoten nach Qualifikation. Seit dem Jahr 2006 können für Personen mit Fachschul-, Meister- oder Techniker Ausbildung die Quoten nicht mehr berechnet werden (vgl. [IAB-Kurzbericht 11/2015](#)). Daher sind ergänzend im Folgenden die qualifikationsspezifischen Erwerbslosenquoten nach ILO-Definition für diese Gruppe ausgewiesen. Dabei zeigt sich, dass die Erwerbslosenquoten für Personen mit Fachschul-, Meister- oder Techniker Ausbildung seit Jahren auf einem sehr niedrigen Niveau lagen.

Tabelle 10: Qualifikationsspezifische Erwerbslosenquoten in Deutschland

2003 bis 2019, Erwerbslose Männer und Frauen, in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen (ohne Auszubildende und Soldaten)

Jahr	Insgesamt	Fachschul-, Meister- und Techniker Ausbildung	Hochschulausbildung
2003	11,5	6,3	5,0
2004	12,7	6,4	5,2
2005	12,9	6,7	5,4
2006	11,7	5,7	4,8
2007	10,6	4,0	4,0
2008	8,3	3,5	3,3
2009	8,1	3,5	3,3
2010	7,4	3,0	3,1
2011	6,1	2,3	2,4
2012	5,6	2,0	2,5
2013	5,4	2,0	2,5
2014	5,2	2,0	2,6
2015	4,8	1,8	2,5
2016	4,3	1,6	2,4
2017	3,9	1,5	2,1
2018	3,5	1,2	2,1
2019	3,3	1,2	2,0

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Mikrozensus, eigene Berechnungen. © IAB

Impressum

Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten

Veröffentlichungsdatum

3. September 2020

Verantwortlich für den Inhalt

- Christof Röttger
- Brigitte Weber
- Enzo Weber

Herausgeber

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung
der Bundesagentur für Arbeit
Regensburger Straße 104
90478 Nürnberg

Rechte

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung des IAB gestattet.

Bezugsmöglichkeit dieses Dokuments

http://doku.iab.de/arbeitsmarktdaten/Qualo_2020.pdf

Website

www.iab.de